



Wahre Raritäten befinden sich in den historischen Bibliotheken Südtirols. Im Bild die Eingangstür zur Bibliothek der Franziskaner in Bozen.

Neustift – Erschließung historischer Bibliotheken

## Erbe & Innovation

Über die aktiven Aufgaben in der Pastoral hinaus obliegen Seelsorgern häufig weitere wichtige Aufgaben. Eine davon ist die Bewahrung von Kulturgut und die Förderung diözesaner und kultureller Initiativen. In vielen Pfarreien und Dekanaten haben sich zum Beispiel wertvolle Buchbestände erhalten. Diese sind Teil eines großen Erbes und zeugen von Bildung, Blüte, Auseinandersetzung der Kirche im Großen und auf lokaler Ebene der Kirche im Kleinen. Das historische Schrifttum ist Zeugnis kultureller Vielfalt und Prägung und eröffnet als

solches Wege der Forschung. Seit 1997 arbeitet ein Förderprojekt der Stiftung Südtiroler Sparkasse ([www.ehb.it](http://www.ehb.it)) an der Erschließung der historischen Buchbestände des Landes. Dadurch ergeben sich völlig neue Einblicke in die profane und religiöse Mentalitätsgeschichte Südtirols und im lokalen und europäischen Kontext. Bibliogamma ONLUS stellt am **22. Oktober** im Kloster Neustift etwas aus der bisherigen Leistung vor (inzwischen über eine halbe Million erfasste Werke) und führt in die historische Buchwelt ein. Die Veranstaltung beginnt um 15 Uhr.